

erwerbung bewilligten 250 000 M., als erste Baurate den Betrag von 1 083 000 M. zu bewilligen;

2. die Petitionen der Gemeinde Eisenberg-Moritzburg und der Stadtgemeinde Königswartha durch die Erklärung der Königlichen Staatsregierung zu diesen Petitionen für erledigt zu erklären.

Dresden, den 7. Mai 1900.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Georg, Herzog zu Sachsen. Beutler. von Trübschler, Berichterstatter.
von Zessschwitz. von Fins. Sahrer von Sahr-Dahlen. Hempel.
Dr. Tröndlin.

265.

Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation der ersten Kammer

über Tit. 14 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1900/01,
die Errichtung einer neuen Strafanstalt für Gefängnissträflinge in Bautzen
betreffend.

Eingegangen am 7. Mai 1900.

(Décret Nr. 2, Landt.-Alten, Königl. Décrets 2. Bd. Heft XIII.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 5 u. 6 S. 33 flg.
Antrag Nr. 169, Berichte der II. Kammer 2. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 62 S. 946.
Antrag Nr. 154, Berichte der I. Kammer 1. Bd.
Mittheilungen der I. Kammer Nr. 44 S. 366 flg.
Antrag Nr. 280, Berichte der II. Kammer 2. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 91 vom 2. Mai 1900.)

Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen:
bei Tit. 14 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1900/01
unter Abminderung des eingestellten Betrags von 3 090 000 M. auf
3 080 000 M. den Betrag von 1 500 000 M. als erste Rate zu be-
willigen.

Dresden, den 7. Mai 1900.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Georg, Herzog zu Sachsen. Beutler. von Trübschler, Berichterstatter.
von Zessschwitz. von Fins. Sahrer von Sahr-Dahlen. Hempel.
Dr. Tröndlin.